



Newsletter 7 /2012

Liebe Wiedlisbacherinnen, liebe Wiedlisbacher

Wir haben im letzten Jahr verschiedentlich auf die Arbeitsgruppe Städtli hingewiesen. Im Anschluss an die Stadtanalyse hat sich die Arbeitsgruppe organisiert und die Aufgaben in Angriff genommen. In dem vorliegenden Newsletter stellt sich die Arbeitsgruppe selber etwas genauer vor.

Die Arbeitsgruppe Städtli stellt sich vor

Ausgangslage

Das „Städtli“, also der historische Kern von Wiedlisbach, ist einer der wichtigsten Identifikationspunkte der Gemeinde. Zugleich ein Ort, der auch heute noch als Gefäss für unterschiedliche Anlässe und als Treffpunkt dient, sowie Wohnungen und Gewerbe beherbergt. Somit hat das Städtli neben dem historischen Stellenwert auch heutzutage eine grosse Bedeutung.

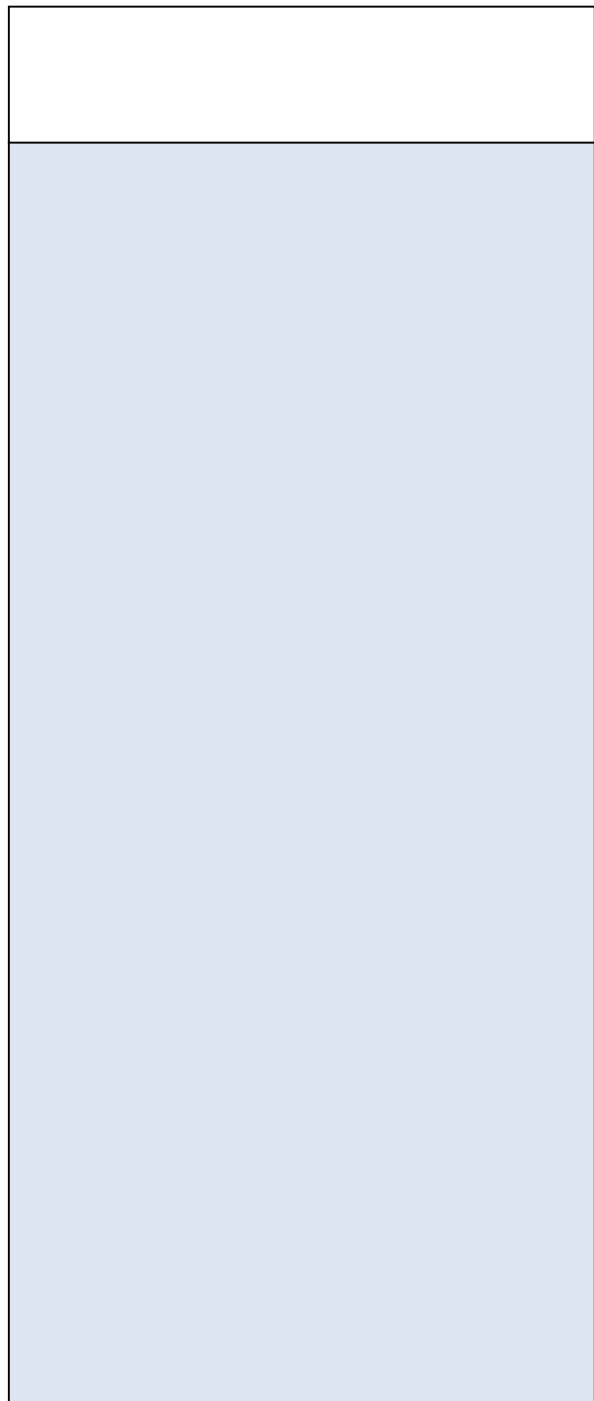
Dennoch scheint es, dass das Städtli zunehmend als Problemzone empfunden wird. Die Veränderungen der letzten Jahrzehnte werden eher negativ ausgelegt, dies in verschiedensten Themenbereichen.

Der Gemeinderat hat vor rund einem Jahr die Vielschichtigkeit der Situation erkannt und daher den Auftrag zur Bildung einer Arbeitsgruppe erteilt. (Darüber wurde im Newsletter 1 / 2012 informiert).

Grundlagen und Organisation

Die Aufgabe der Arbeitsgruppe ist komplex, daher wurde deren Zusammensetzung breit gefächert. Die vielfältige Erfahrung der einzelnen Mitglieder stellt eine wichtige Arbeitsgrundlage dar (die Mitgliederliste finden Sie am Ende dieses Newsletters). Als weitere Grundlagen dienen diverse Gemeindedokumente (z.B. Grundsätze, Leitbild, Richtplan Städtli usw.) sowie die Stadtanalyse, welche durch das „Netzwerk Altstadt“ in der ersten Jahreshälfte erstellt und der Gemeinde vorgestellt wurde.

Die gesamte Analyse kann unter der Adresse www.wiedlisbach.ch (Online-Schalter / Stadtanalyse) heruntergeladen werden oder als Kopie bei der Gemeindeverwaltung bezogen werden.



Bisheriges Vorgehen

In einer Einarbeitungsphase wurde der Wirkungskreis der Arbeitsgruppe festgestellt und allgemeine Fragen zum Vorgehen und zur Situation diskutiert.

Uns wurde die Vielschichtigkeit der Aufgabe schon zu Beginn der Arbeit klar. Wir haben uns aber vorgenommen, das historische Erbe Wiedlisbachs nicht als Bürde, sondern als Chance und Herausforderung anzusehen. Daher möchten wir nicht alten Zeiten nachtrauern, sondern nehmen die Gegenwart als Ausgangslage, um über die Zukunft nachzudenken.

Die Verbesserung der aktuellen Situation wird nicht durch eine einzige Massnahme erreichbar sein. Vielmehr sind eine ganzheitliche Betrachtung und die Umsetzung der zu treffenden Massnahmen in vielen kleinen Schritten gefragt. Dabei befassen wir uns sowohl mit internen Fragestellungen, welche für heutige und künftige Bewohner und Gewerbetreibende relevant sind, als auch mit dem Erscheinungsbild der Gemeinde gegen aussen; das Städtli kann dabei eine wichtige Rolle für die gesamte Gemeinde übernehmen. Die Arbeitsgruppe stimmt den Kernaussagen der Stadtanalyse von „Netzwerk Altstadt“ zu und integriert diese in die eigenen Überlegungen.

Weiteres Vorgehen

Nach ausführlichen Gesprächen innerhalb unserer Gruppe und mit dem „Netzwerk Altstadt“ haben wir beschlossen, in einem nächsten Schritt direkt die Meinungen der Bevölkerung abzuholen und einen „Dialog Städtli“ zu starten. Daraus können dann Handlungsfelder abgeleitet werden, in denen konkrete Massnahmen ausgearbeitet und umgesetzt werden sollen. Das bedeutet, dass alle betroffenen Gruppen (z.B. Einwohner, Anwohner, Gewerbetreibende, Vereine, Komitees usw.) aktiv in unsere Arbeit eingebunden werden sollen. Dies hilft uns, einerseits Grundlagen und Meinungen für die weitere Arbeit zu erhalten und andererseits fördert es die Kommunikation zwischen allen Beteiligten. Wie genau das vor sich gehen wird?

Dies wollen wir allen Interessierten am **Freitag, 23.11.12 von 18.00 – 21.00 Uhr im Museum** genauer aufzeigen. Diesen Termin werden wir auch nutzen, um uns persönlich bei Ihnen vorzustellen.

Bis dahin möchten wir Sie bitten, Augen und Ohren offen zu halten, denn falls Sie Vorschläge für die Verbesserung unserer Situation im Städtli haben, werden Sie diese bald bei uns deponieren können!

Wir freuen uns auf eine konstruktive Zusammenarbeit
Ihre Arbeitsgruppe Städtli

Mitglieder der Arbeitsgruppe	Funktion
Nyfeler Andreas	Gemeinderat und Leitung der Arbeitsgruppe
Steffen Rudolf	Vertreter Altstadtkomitee
Jenny Käthy	Vertreterin Bürgergemeinde
Horisberger Karin	Bauverwalterin
Steiner Willy	Mitglied
Müller Daniel	Mitglied
Zweifel Benjamin	Mitglied
Tommila Tobias	Mitglied
Daun Kerstin	Mitglied
Allemann Martin	Gemeindepräsident